

Ordnung des Gottesdienstes.

Chorgesang:

(Psalm 144)

Gott, was ist der Mensch, dass Du ihn beachtest, der Erdensohn, dass Du auf ihn aufmerksamst!

יְיָ מַה־אָדָם וְתַדְעֵהוּ כִּי־אָנוּשׁ וְתַחֲשַׁבְהוּ:

Der Mensch, gleicht er ja einem Hauch, seine Tage einem flüchtigen Schatten —

אָדָם לַחֲבַל דָּמָה וְיָמָיו כַּעַל עוֹבֵר:

(Psalm 8)

Doch liessest Du ihm nur wenig am Göttlichen fehlen, mit Ehre und Schönheit hast Du ihn geschmückt.

וְתַחֲסַרְהוּ מַעַשׂ מַאֲלֹהִים וְכְבוֹד וְתִדְרָה תַעֲשֶׂרְהוּ:

(Hiob 30, 23)

Ich weiss aber, dass Du mich im Tode wieder zu Dir nimmst, zur letzten Stätte aller Lebendigen.

כִּי־דַעְתִּי מוֹת תִּשְׁיָבֵנִי וּבֵית עֲדָרְךָ לְקַלְחִי:

Vorbeter:

(Psalm 16, 5 ff.)

Du Gott, Du bist mein köstlich Teil, mein Glück, bist Halt und Stütze meines Lebens.

יְיָ מַגֵּת חֲלֹקִי וְכִסֵּי אֶתָּה תוֹמֵךְ טַרְלִי:

Wie Du es fügt, ist es mir lieb, was Du mir gibst, mir angenehm.

חֲבָלִים נִסְלַחְלִי בְּנַעֲמִים אֲחִינְחַלֵּת שְׂפָרֵי עֲלִי:

Ich segne den Ewigen, der über mich beschliesst, auch in Leidensnächten voll Qual der Seele.

אֲבָרַךְ אֶת־יְיָ אֲשֶׁר יַעֲשֶׂנִי אֲחֵלִילוֹת וְסַרְוֵי בְלִיָּוִתִי:

Stets stell' ich mir Deine göttliche Liebe vor Augen; ist Er bei mir, so wanke ich nicht.

שִׁירְתִּי יְיָ לִנְגֵדִי תָמוּד כִּי מִיָּמֵי בֶל־אֲמוּס:

Fürwahr, es freut sich mein Herz, es jubelt in mir meine Seele, und auch mein Leib, er fühlt sich sicher.

לִבִּי שָׂמַח לְבִי וְגַלְגַּל כְּבוֹדִי אֲחִיבְשָׁרֵי יִשְׁבֹן לְבָשָׁתִי:

Du lässtest meine Seele in die Gruft nicht fahren, lässt Deine Frommen nicht Verderben sehn.

כִּי לֹא־תַעֲבֹב נַפְשִׁי לְשֹׂאֵל לֹא־תַתֵּן חַסְדְּךָ לְרֵאוֹת שָׁמַת:

Du weistest mir des ewigen Lebens Pfad, der reichen Freude, Gott, vor Deinen Angesichte, des Glückes an Deiner Hand in Ewigkeit.

תוֹדִיעֵנִי אֶרֶץ חַיִּים שְׂבַע שְׂמֵחוֹת אֶתְדַפְּנֶךָ נַעֲמֹת בְּיָמֶיךָ נַעֲח:

Chorgesang :

(Daniel 12,3)

Die Weisheitslehrer strahlen wie des Himmels
Glanz, und wer viele zur Frömmigkeit führt,
ist den Sternen gleich, immer und ewig.

וְהַמְשִׁבִּימִים יִהְיוּ כְּקוֹכַב הַתְּקִיעַ וְכַמְדִּיקֵי
הַרְבִּים בְּמִקְבִּים לְעוֹלָם וָעֶד :

Gedächtnisrede des Herrn Rabbiners Dr. E. Carlebach.

Vorbeter :

El mole rachamin-Gebet.

Erbarmungsvoller Gott, der Du thronst in der Höhe, gewähre ewige Ruhe unter den Fittigen Deiner Herrlichkeit inmitten aller Frommen und Reinen der Seele unseres dahingegangenen Rabbiners **Rabbi Schlomoh Carlebach**; denn er war ein treuer Diener dem Ewigen. Neunundvierzig Jahre war er ein Hüter des Heiligtums in unserer Gemeinde. Die Lehre der Wahrheit kündete sein Mund, und kein Falsch fand sich auf seinen Lippen. In Frieden und Geradheit wandelte er mit Gott und Viele führte er ab vom Wege der Sünde. Das Wort Gottes war in seinem Munde wie brennendes Feuer, wie ein Hammer, der Felsen spaltet. Mit gewandter Feder schuf er Werke voll Gottesfurcht und sittlicher Weisheit. Liebe und Mildtätigkeit hat er geübt auf Erden, hat ein Altenheim in unserer Stadt gründen helfen, war ein Vater der Armen, Kranken, Waisen und Witwen in Nah und Fern. Auch zum Bau unseres herrlichen Gotteshauses haben seine Hände eifrig mitgewirkt, und es war ihm vergönnt, seine Weihe zu vollziehen. Die göttliche Lehre gewann durch seine Person Liebe und Achtung, wenn er Gutes tat den Lebenden und den Toten, mit Milde verkehrte mit den Menschen und jederman freundlich begegnete. Das heilige Land liebte er mit ganzem Herzen und stützte dort die Armen und Gelehrten. So war sein Wirken in Treue, bis seine Lebenssonne unterging. Niemals kann seine Frömmigkeit und sein Verdienst vergessen werden in unserer Gemeinde. Darum möge der Allerbarmer ihn bergen im Schutze seiner Fittige zu ewigem Leben und Frieden für und für. Amen!

אל מלא רחמים שוכן במרומים המציא מנוחה
בנונה תחת כנפי השבינה במעלות קדושים וטהורים
כנוהר התקיע מוהדים את נשמת אדוננו מורנו ורבנו
מוטתה רר שלמה בן החבר ר' יוסף צבי

שהלך לעולמו בעבור שהיה עבד נאמן לה ארבעים
וחמש שנים שמר משמרת הקדוש בכהלתנו תורת
אמת היתה בפיו ועולה לא נמצא בשפתו בשלום
ובמישור הלך עם ה' ורחם השם מען יהוה דבר ה'
בפיו כאשר בוערת וכפמיש יפוצץ סלע ויחבר בעט
מהר ספרים יקרים מלאים חכמה יראה ומוסר הוא
עשה חסד וצדקה בארץ ויחסר בתי מחסה בעירנו
ויהו אב לעניים ולחולים ליתומים ולאמנות הקרובים
והרחוקים וגם בית תפלתו בית קדשו ותפארתנו
הוא בנינו כפיו ובה לכנותו ליסודו ולחנכו שם שמים
היה מתאהב על ידו וחסד עשה עם החיים ועם
המתים וילך בנחת עם הבריות וקבל את כל אדם
בסבר פנים יפות ואת ארץ אבותינו אהב בכל לבו
ודוא היה מתושבי עמי ארץ ישראל ותלמידו חבטו
ויהו ידיו אמונה עד בא שששו רובם וכוחתו וצדקותו
אשר עשה לא תשכחנה מקרב עדתנו וכלם נודדים
צדקה בעד הוכרת נשמתו בן עדן תהא מנותתו לכן
בעל הרחמים יסודתו באתר כנפיו לעולמים ויצור
כצור החיים את נשמתו ה' הוא נחלתו וינוח בשלום
על משכבו

ונאמר אמן :

Chorgesang :

(Ps. 103, 14—17)

Der Mensch, wie Gras sind seine Tage, wie
des Feldes Blume, so blüht er.

אִנּוֹשׁ כַּחֲצִיר וְיָמָיו כְּצִיץ הַשָּׂדֶה כִּי יִצְיָץ :

Der Wind fährt darüber hin, dann ist von ihm
nichts mehr, und keine Spur bleibt an seiner
Stätte.

כִּי רוּחַ עֲבָרָה-בּוֹ וְאִינּוֹ נֹלֵא וְכִירְנוֹ עוֹד
מִקּוֹמוֹ :

Gottes Liebe aber bleibt von Ewigkeit zu Ewig-
keit seinen Frommen und seine Güte ihren
Kindern,

וְחַסֵּד יְיָ מִעוֹלָם וְעַד-עוֹלָם עַל-יְרֵאָיו וְצֶדֶקְתּוֹ
לְבָנָי קְנִים :

die seinen Bund hüten und seine Gebote zu
erfüllen bedacht sind.

לְשֹׁמְרֵי בְרִיתוֹ וְלֹקְבֵי פְקֻדָּיו לַעֲשׂוֹתָם :

Vorbeter:

(2 Sam. I, 17 ff.)

Da sang David folgendes Klagelied auf Saul
und Jonathan, seinen Sohn.

וַיִּקְנֵן דָּוִד אֶת-הַמִּקְנָה הַזֹּאת עַד-יִשְׂאוֹל וְעַל-
יְהוֹנָתָן בְּנֵי :

Er sang es, den Söhnen Judas beim Bogen-
schliessen zu lehren, es steht im Buch der
Frommen eingeschrieben:

וַיֹּאמֶר לְלִמּוֹד בְּעֵר-יְהוֹדָה קִשְׁתׁ תִּהְיֶה כְּתוּבָה
עַל-סֵפֶר הַתְּשׁוּבָה :

Du Herrlichkeit Israels liegt auf den Höhen
tot, wie konnten solche Helden fallen!

הַעֲבִי וְיִשְׂרָאֵל עַל-בְּמֹתֶיהָ תִּלְל אֵיךְ נָפְלוּ
גִבּוֹרִים :

Vom Blute der Gefallenen, vor dem Mark der
Helden wich Jonathans Bogen nicht zurück,
und Sauls Schwert, es kehrte leer nicht heim.

מִדַּם הַלָּלִים מִחֶלֶב גִּבּוֹרִים קִשְׁתׁ יְהוֹנָתָן לֹא
נָשׂוּגָה אֲחוֹר וְסֵרֶב שְׂאוֹל לֹא תָשׁוּב רִיקָם :

Saul und Jonathan, die teuren und lieben, im
Leben und im Tode nicht getrennt, mehr wie
Adler beschwingt, wie Löwen stark.

שְׂאוֹל וְיְהוֹנָתָן בְּחַיָּהֵם וּבְמֵיתָם בְּחַיָּהֵם
וּבְמֹתָם לֹא נִפְרְדוּ מִנְּשָׁרִים שְׁלוֹ מֵאַרְיֹת
גִּבּוֹרִים :

Ihr Töchter Israels, weint um Saul, der mit
Purpur herrlich Euch geschmückt, mit Gold-
schmuck auf Euerem Kleide.

בָּנוֹת יִשְׂרָאֵל אֵל-שְׂאוֹל בְּכִנּוּהַ הַמְּלִכִּים שָׁנִי
עִם-צִנְעָנִים הַמְּעֵלָה עֲרֵי זָהָב עַל לְבוּשָׁבָן :

Ach, dass die Helden fielen in den Krieg, dass
Jonathan erschlagen auf den Höhen liegt!

אֵיךְ נָפְלוּ גִבּוֹרִים בְּתוֹךְ הַמְּלָחָמָה יְהוֹנָתָן עַל-
בְּמֹתֶיהָ תִּלְל :

Es ist mir leid um Dich, Bruder Jonathan, Du
warst mir so gar lieb, weit lieber als dem
Mann sein Weib.

עֲרֵי-לִי עֲלֶיךָ אֲחִי יְהוֹנָתָן נִעְמָתָה לִי מֵאִדָּה
נִפְלְאַתָה אֲחֵיכֶתָה לִי מֵאֲחֵת נָשִׁים :

Wie konnten so die Helden fallen, zu Grunde
gehn unser Wehr und Waller!

אֵיךְ נָפְלוּ גִבּוֹרִים וַיִּאֲבְדוּ כָּלֵי מִלְחָמָה :

Chorgesang :

(Daniel 12,3)

Die Weisheitslehrer strahlen wie des Himmels
Glanz, und wer viele zur Frömmigkeit führt,
ist den Sternen gleich, immer und ewig.

וְהַמְשִׁבִּימִים יִהְיוּ כְּקוֹכַב הַשָּׁמַיִם וְהַמְנַדְבְּקִים
הַרְבִּימִם בְּבוֹכֵימִים לְעוֹלָם וָעֶד :

Gedächtnisrede des Herrn Rabbiners Dr. E. Carlebach.

Vorbeter :

El mole rachamin-Gebet.

Erbarmungsvoller Gott, der Du thronst in der Höhe, gewähre ewige Ruhe unter den Fittigen Deiner Herrlichkeit inmitten aller Frommen und Reinen der Seele unseres dahingegangenen Rabbiners Rabbi Schlomoh Carlebach; denn er war ein treuer Diener dem Ewigen. Neunundvierzig Jahre war er ein Hüter des Heiligtums in unserer Gemeinde. Die Lehre der Wahrheit kündete sein Mund, und kein Falsch fand sich auf seinen Lippen. In Frieden und Geradheit wandelte er mit Gott und Viele führte er ab vom Wege der Sünde. Das Wort Gottes war in seinem Munde wie brennendes Feuer, wie ein Hammer, der Felsen spaltet. Mit gewandter Feder schuf er Werke voll Gottesfurcht und sittlicher Weisheit. Liebe und Mildtätigkeit hat er geübt auf Erden, hat ein Altenheim in unserer Stadt gründen helfen, war ein Vater der Armen, Kranken, Waisen und Witwen in Nah und Fern. Auch zum Bau unseres herrlichen Gotteshauses haben seine Hände eifrig mitgewirkt, und es war ihm vergönnt, seine Weihe zu vollziehen. Die göttliche Lehre gewann durch seine Person Liebe und Achtung, wenn er Gutes tat den Lebenden und den Toten, mit Milde verkehrte mit den Menschen und jederman freundlich begegnete. Das heilige Land liebte er mit ganzem Herzen und stützte dort die Armen und Gelehrten. So war sein Wirken in Treue, bis seine Lebenssonne unterging. Niemals kann seine Frömmigkeit und sein Verdienst vergessen werden in unserer Gemeinde. Darum möge der Allerbarmer ihn bergen im Schutze seiner Fittige zu ewigem Leben und Frieden für und für. Amen!

אל מלא רחמים יושב במרומים המציא מנוחה
נמונה תחת כנפי השכינה במעלות קדושים ומתוריים
כבודך הרקיע מתוריים את נשמת אדוננו מורנו ורבנו

מונה הרור שלמה בן החבר ר' יוסף צבי

שהלך לעולמו בעבור שהיה עבד נאמן לה ארבעים
ותשע שנים שער משמרת הקודש בהחלתו וזרות
אמת היתה בפרו ועולה לא נמצא בשפתו בשלום
ובמישור הלך עם ה' ורחמים השיב מעון ויהי דבר ה'
בפיו כאש בוערת ובפמטש יפוצץ סלע ויחבר בעט
מהיר ספרים יקרים מלאים חכמה ודאס ומוסר הוא
עשה חסד ועדקה בארץ וייסר בתי מחסה בעירו
ויהי אב לעניים ולחלולים ליתומים ולאלמנות הקרובים
והרחוקים וגם בית תפלתו בית קדשו ותפארתו
הוא ביגיע בפיו ובה לבנותו ליסדו ולחנכו שם שמים
היה מתאהב על ידו וחסד עשה עם החיים ועם
המתים וילך בנחת עם הבריות וקבל את כל אדם
בסבר פנים יפות ואת ארץ אבותינו אהב בכל לבו
ודוא היה מתומטבי עניי ארץ ישראל ותלמידו חסמו
ויהי ידיו אמנה עד בא שמשו ורוב זכותו ועדקותו
אשר עשה לא תשכחנה מקרב עדתנו וכלם נודרים
צדקה בעד הוכרת נשמתו בגן עדן תהא מנותת לכן
בעל הרחמים ומתורוהו בסתר בנפשו לעולמים ויצור
בציור החיים את נשמתו ה' הוא נחלתו ויגות בשלום
על משבטו

ונאמר אמן :